

# zeitdaueruhr

**Beitrag von „NannyOgg“ vom 29. Juli 2009 15:57**

Ja, wir nennen sie "Rückwärtsuhr" und in meiner Klasse (FöS, bald 3.) und der darunter (bald 2.) kommen jeweils zwei zum Einsatz.

Eine mittelgroße für die gesamte Klasse, um z.B. Zeiträume sichtbar zu machen wie "ihr müsst in einer Viertelstunde fertig sein" oder "noch zehn Minuten bis zur Pause". Und eine kleine, die ist nur weckergroß, für Einzelarbeitsphasen, häufig steht sie am Computer.

Meine zwei ADHS-ler sind ganz wild hinterher, dass die Uhr gestellt wird, geradezu panisch der eine... auf den wirkt es sehr beruhigend, ungefähr einschätzen zu können, wie viel Zeit ihm noch bleibt, bzw. wie lange er noch durchhalten muss.

Meine Autistin konnte damit kaum etwas anfangen, dabei sind diese Uhren meines Wissens ursprünglich für Menschen mit autistischen Zügen hergestellt worden (zumindest kannte ich sie früher unter dem Begriff "Autismus-Uhr").

Den kleinen Time-Timer benutze ich übrigens auch für Auszeiten.

Wofür würdest du die Uhr denn nutzen wollen (Gym)?

Grüße

*Nanny\*wirhabendochkeineZeit\*Ogg*